



DORTMUNDER U
ZENTRUM FÜR KUNST
UND KREATIVITÄT



MEHRSPRACHIGKEIT: Mythen, Vorurteile und Chancen

Ringvorlesung im
Sommersemester 2017

**donnerstags,
18 – 20 Uhr**

06. Juli 2017: Blue Square, Bochum

**Frühe mehrsprachige Entwicklung
und die Rolle der Umgebung:
Ein dynamisches Wechselspiel**

Annick De Houwer,
Universität Erfurt

Die sprachliche Umgebung von Kindern sowohl im Familienkreis als auch in der KiTa ist äußerst wichtig für eine gelungene mehrsprachige Entwicklung. Zur sprachlichen Umgebung gehört erstens das tatsächliche Sprachangebot, das heißt, die Sprache, die die Kinder hören. Zur sprachlichen Umgebung gehören auch die interaktionellen Diskursmuster, die im Gespräch mit jungen Mehrsprachigen auftreten. Das Sprachangebot von Erwachsenen und deren Interaktionsstil in Gesprächen mit mehrsprachigen Kindern hängen mit unterliegenden Ideen zum möglichen Einfluss der sprachlichen Umgebung zusammen. Dazu zählen auch Mythen und Vorurteile gegenüber früher Mehrsprachigkeit. Wenn diese durch evidenzbasierte Ideen ersetzt werden, können sie das Sprachangebot und unterstützende interaktionelle Diskursmuster positiv mitgestalten, und mehrsprachige Kinder bei ihrer sprachlichen Entwicklung weitgehend unterstützen.

tu technische universität
dortmund

**RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM**

RUB

WWW.DORTMUNDER-U.DE

Adresse:

BLUE SQUARE, Raum 2/02, Kortumstr. 90, 44787 Bochum (Nähe U-Bahn Rathaus, auch gut zu Fuß vom Hauptbahnhof erreichbar)

Aktuelle Informationen zur Vorlesung unter: www.rub.de/mehrsprachigkeit/ringvorlesung/